



Risikobeurteilung

Hanny Meister

Partner Dr. Röthlisberger AG

lic. rer. pol.

Dipl. Wirtschaftsprüferin

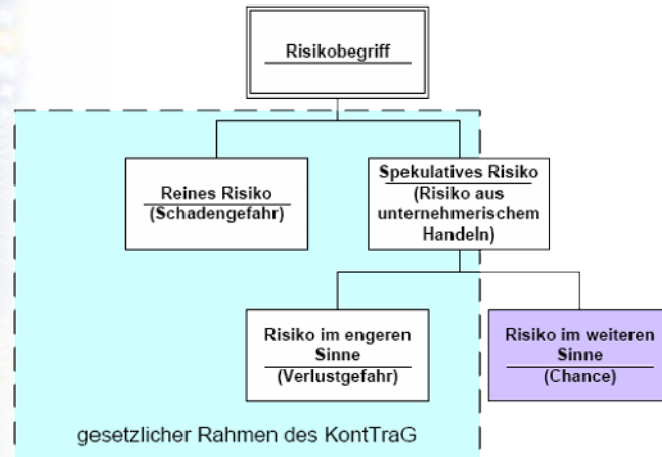


Risikobeurteilung

1. Einleitung und Begriffe
2. Durchführung Risikobeurteilung
3. Berichterstattung im Anhang
4. Prüfung und Berichterstattung durch die Revisionsstelle

Risikobeurteilung

1. Einleitung und Begriffe



(Quelle: C. Münzel/H. Jenny: Riskmanagement für kleine und mittlere Unternehmen)

Risikobeurteilung

1. Einleitung und Begriffe

Risiko:

- Möglichkeit des Eintritts eines Schadens
- Möglichkeit des Nichteintritts einer positiven Entwicklung
- Möglichkeit der Abweichung vom Erwarteten

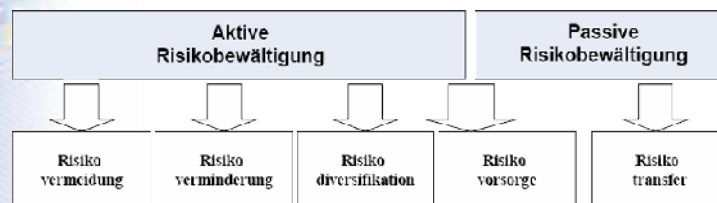
Risikobeurteilung

1. Einleitung und Begriffe

Risiko ist die nach **Eintretenswahrscheinlichkeit** und **Auswirkung** eingeschätzte Bedrohung des Vermögens und der Erträge eines Unternehmens.

Risikobeurteilung

1. Einleitung und Begriffe



(Quelle: C. Münzel/H. Jenny: Riskmanagement für kleine und mittlere Unternehmen)

Risikobeurteilung

2. Durchführung Risikobeurteilung

1. Risikoidentifikation
2. Risikobewertung
3. Risikosteuerung
4. Risikokontrolle

Risikobeurteilung

2. Durchführung Risikobeurteilung

Risikoidentifikation

Risikoarten

Strategierisiko	}	Grundlegende Kernrisiken, die immer vorhanden sind. Sie ergeben sich aus der Existenz eines Unternehmens, das eine Geschäftstätigkeit ausführt.
Geschäftsrisiko		
Reputationsrisiko Marken-Risiko	→	Ein Systemrisiko, das inhärent immer vorhanden und kaum steuerbar ist
Marktrisiko	}	Risiken, die sich aus der Tätigkeit in einem Markt ergeben. Da Produkte gehandelt werden, entstehen Forderungen. In den meisten Unternehmen stellen sie das Hauptrisiko aus der Kerntätigkeit dar.
Kreditrisiko		
Operationelles Risiko	→	Damit Geschäftstätigkeit möglich ist, müssen Prozesse ablaufen. Daraus ergeben sich operationelle Risiken

(Quelle: C. Münzel/H. Jenny: *Riskmanagement für kleine und mittlere Unternehmen*)

Risikobeurteilung

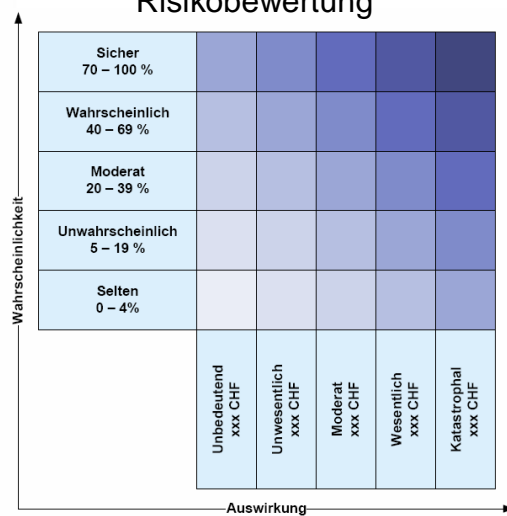
2. Durchführung Risikobeurteilung Risikobewertung

Risikobewertung

- Eintretenswahrscheinlichkeit
- Schadenhöhe
- Beurteilung bestehender Massnahmen

Risikobeurteilung

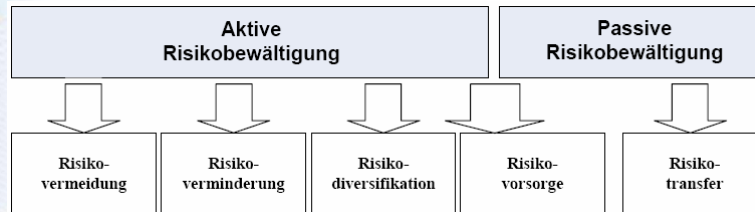
2. Durchführung Risikobeurteilung Risikobewertung



(Quelle: C. Münzel/H. Jenny:
Riskmanagement für kleine
und mittlere Unternehmen)

Risikobeurteilung

2. Durchführung Risikobeurteilung Risikosteuerung



(Quelle: C. Münzel/H. Jenny: Riskmanagement für kleine und mittlere Unternehmen)

Risikobeurteilung

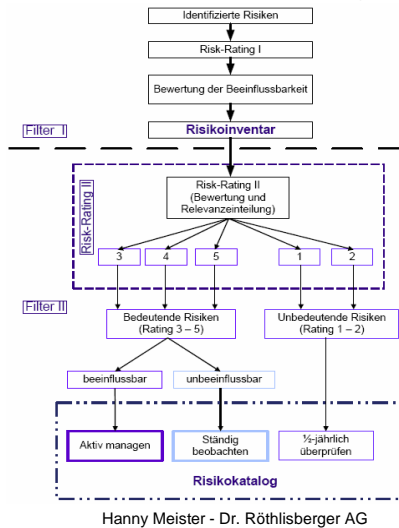
2. Durchführung Risikobeurteilung Risikokontrolle

- Risikoveränderung
- Gesamtrisikolage
- Risikosteuerungsmassnahmen
- Riskmanagement-Prozess
- Risk-Reporting

Risikobeurteilung

2. Durchführung Risikobeurteilung

Zusammenfassung

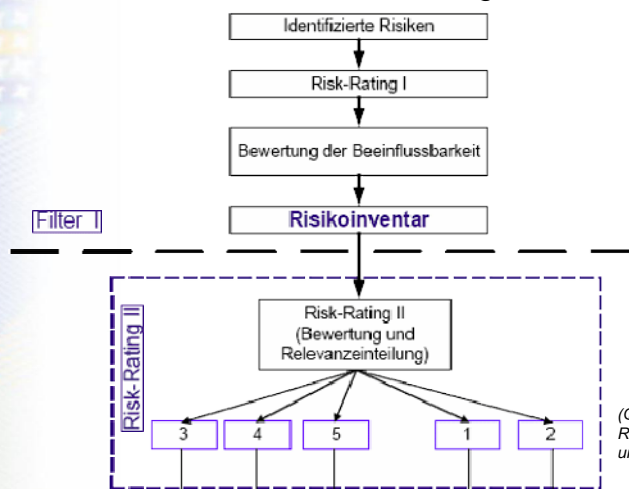


(Quelle: C. Münzel/H. Jenny:
Riskmanagement für kleine
und mittlere Unternehmen)

Risikobeurteilung

2. Durchführung Risikobeurteilung

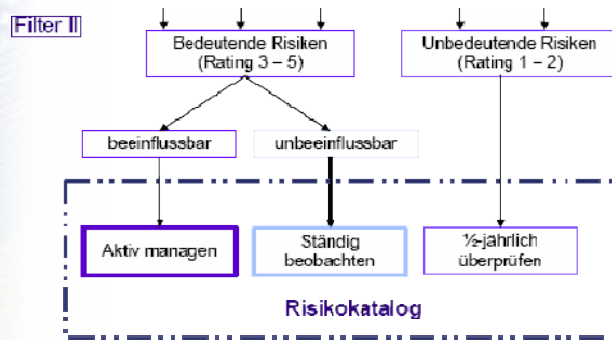
Zusammenfassung



(Quelle: C. Münzel/H. Jenny:
Riskmanagement für kleine
und mittlere Unternehmen)

Risikobeurteilung

2. Durchführung Risikobeurteilung Zusammenfassung



*(Quelle: C. Münzel/H. Jenny:
Riskmanagement für kleine
und mittlere Unternehmen)*

Risikobeurteilung

3. Berichterstattung im Anhang

Gesetzliche Grundlagen

Art. 663 b Ziffer 12 rev. OR:

Neue zwingende Angabe im Anhang:

„Angaben über die Durchführung einer
Risikobeurteilung“

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Geltungsbereich Gesetzesbestimmung:

- ALLE Aktiengesellschaften
- GmbH (neues Gesetz)
- Stiftungen (wenn gewerbetreibend)

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Umfang Risikobeurteilung

Risiken, die einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben können.

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Verantwortlichkeit Risikobeurteilung

Ø Verwaltungsrat

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Meinungsverschiedenheiten über die konkreten Angaben, die im Anhang zu machen sind.

Aussage Bundesrat Christoph Blocher als
Negativabgrenzung:

„Als Angaben zur Durchführung einer Risikobeurteilung genügen ein Sitzungsdatum und die Aussage, man habe über die Risiken gesprochen, natürlich nicht. Der Gesetzgeber erwartet eine inhaltliche Auseinandersetzung mit den Unternehmensrisiken...“

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Grosser Spielraum

Varianten:

- Minimalvariante: Enge Anlehnung an Gesetzestext
- Mittelvariante: Information über Risikobeurteilungsprozess und Massnahmen
- Maximalvariante: Information über gesamten Risikomanagementprozess und Offenlegung wichtigste Risiken und Massnahmen

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Beispiel für Minimalvariante:

„Der Verwaltungsrat hat sich basierend auf einer unternehmensspezifischen Risikomatrix mit den für die Jahresrechnung wesentlichen Risiken auseinandergesetzt und - falls notwendig - erforderliche Massnahmen beschlossen.“

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Beispiel Minimalvariante:

„Musterfirma AG“ hat die Unternehmens-Risikobeurteilung im Rahmen des bestehenden Risk Management-Prozesses aktualisiert und dokumentiert. Dieser umfasst sämtliche Risiken, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Beurteilung der Jahresrechnung haben können. Mit den im Rahmen des Risk Management-Prozesses definierten Risikobewältigungstechniken werden die Risiken laufend überwacht und kontrolliert.

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

- Verwaltungsrat muss sich mit den für die Jahresrechnung wesentlichen Risiken auseinandergesetzt haben
- Risikobeurteilung muss dokumentiert sein
- Angaben im Anhang müssen den konkreten Verhältnissen des einzelnen Unternehmens angemessen sein

Risikobeurteilung

3. Angaben im Anhang

Verantwortlichkeiten:

Verwaltungsrat

- Fehleinschätzung: Keine Sanktionen, wenn Risikobeurteilung pflichtgemäss erfolgt ist
- Risikoerkennung ohne entsprechende Massnahmen: Verantwortlichkeit/Haftung

Risikobeurteilung

4. Prüfung und Berichterstattung durch die Revisionsstelle

Prüfung bezieht sich auf die offengelegten formellen Aspekte der Risikobeurteilung:

- Ø Existenz eines Risikobeurteilungsprozesses
- Ø Übereinstimmung der Angaben im Anhang mit der tatsächlich durchgeführten Risikobeurteilung
- Ø Dokumentation des Risikobeurteilungsprozesses

Risikobeurteilung

4. Prüfung und Berichterstattung durch die Revisionsstelle

Keine spezielle Berichterstattung über die Prüfung der Durchführung einer Risikobeurteilung.

Zusätzlicher Punkt im Anhang, Berichterstattung über die Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes.

Risikobeurteilung

**Risiko ist eine bewusste Wahl,
kein Schicksal**

G. Tschampion



www.roethlisbergerag.ch

1. November 2007

Hanny Meister - Dr. Röthlisberger AG

29



R@G-ONLINE
Dr. **Röthlisberger AG**

1. November 2007

Hanny Meister - Dr. Röthlisberger AG

30



**Ich danke Ihnen
für Ihre Aufmerksamkeit!**

1. November 2007

Hanny Meister - Dr. Röthlisberger AG

31

